



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Infrastruktur

01054 Dresden

Kundennummer

Antragsnummer

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Verwendungsnachweis - Integrierte Brachflächenentwicklung (EFRE 2014 - 2020)

- Verwendungsnachweis**
- Zwischenverwendungsnachweis**

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen

gemäß § 264 StGB. Bitte beachten Sie die erforderliche Erklärung unter Nr. 8 dieses Vordrucks.

1. Antragsteller

Stadt | Gemeinde

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer oder Postfach

Telefon

Telefax

PLZ Ort

E-Mail

2. Durchgeführte Maßnahme

2.1 Gegenstand (§)

Kurzbezeichnung der Maßnahme

2.2 Durchführungszeitraum (§)

tatsächlicher Maßnahmebeginn (TT.MM.JJJJ)

tatsächliches Maßnahmeende, inkl. Abrechnung (TT.MM.JJJJ)

2.3 Fördergegenstand/Handlungsfeld der Maßnahme (§)

- Handlungsfeld Umwelt + Handlungsfeld Energieeffizienz**
- Handlungsfeld Umwelt + Handlungsfeld Armutsbekämpfung**
- Die Maßnahme beinhaltet eine möglichst auf elektronische Medien gestützte Öffentlichkeitsarbeit**

2.4 Indikatoren - tatsächlich erreichte Zielwerte

Outputindikatoren

neu geschaffene oder sanierte Fläche in städt. Gebieten (in m ²)	<input type="text"/>
Geschätzter jährlicher Rückgang der Treibhausgasemissionen (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent) ¹	<input type="text"/>
Nachnutzung sanierter Brachflächen in den städtischen Gebieten (in m ²)	<input type="text"/>

Ergebnisindikatoren

unsanierte Brachfläche in städtischen Gebieten der Kommune (in ha)	<input type="text"/>
Bevölkerungsentwicklung (Einwohner) in den städtischen Problemgebieten der Kommune ²	<input type="text"/>

Hinweis: Module zur Berechnung der CO₂-Einsparung stehen auf der Internetseite der SAB zur Verfügung (Programm-Informationen zur Integrierten Brachflächenentwicklung; hier: Formulare/Downloads).

2.5 Sachbericht (§)

Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme

Wurde der planmäßige Verlauf des Projektes laut Zuwendungsbescheid bzw. Antrag eingehalten?

ja nein

Begründung der Abweichung

Wurden die Auflagen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und die NBest-SF eingehalten?

ja nein

Begründung der Abweichung

Hinweis: Falls Platz nicht ausreichend, Ausführungen bitte auf gesondertem Blatt vornehmen.

¹ Angabe nur bei Nachnutzung im Handlungsfeld Energieeffizienz.
² Angabe nur bei Nachnutzung im Handlungsfeld Armutsbekämpfung.

3. Zahlenmäßiger Nachweis (§)

3.1 Ausgaben

Gliederung nach DIN276	Gesamtausgaben (in €)	davon HF Umwelt (in €)	davon HF Energieeffizienz oder Armutsbekämpfung (in €)	davon Öffentlichkeitsarbeit (in €)
KG 100 Grundstück				
dav. KG 130 Freimachen (nicht förderfähig)				
KG 200 Herrichten und Erschließen				
dav. KG 212 Abbruchmaßnahmen				
dav. KG 213 Altlastenbeseitigung				
KG 300 Bauwerk - Baukonstruktion				
KG 310 Baugrube, KG 320 Gründung, KG 330 Außenwände, KG 340 Innenwände, KG 350 Decken, KG 360 Dächer, KG 370 Baukonstruktive Einbauten				
KG 390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion				
KG 400 Bauwerk - Technische Anlagen				
KG 500 Außenanlagen				
KG 600 Ausstattung und Kunstwerke (nicht förderfähig; mit Ausnahme von KG 619)				
KG 619 Sonst. Ausstattung (ortsfeste Schilder, Wegweiser)				
KG 700 Baunebenkosten				
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit				
Summe				
abzüglich Kostenanteile Dritter, Rückforderungen, Rückzahlungen und Nettoeinnahmen				
förderfähige Ausgaben				

Hinweis zu Nettoeinnahmen: Bitte hierzu das Merkblatt – Ermittlung Nettoeinnahmen (SAB-Vordruck 60610) beachten und, sofern Nettoeinnahmen vorliegen, Vordruck Nettoeinnahmen – Anzeige (SAB-Vordruck 60622) anwenden.

3.2 Finanzierung

Finanzierungsquellen	lt. Zuwendungsbescheid (in €)	lt. Abrechnung (in €)
Eigenmittel		
Summe Drittmittel		
Zuwendung SAB		
weitere Zuwendungen		
Einnahmen Vermietung/Verpachtung von Flächen		
Einnahmen Verkauf von Flächen		
sonstige Einnahmen		
Summe der Finanzierung		

Weitere Zuwendungen

Zuwendungsbereich	Förderprogramm/Zuwendungsgeber	Betrag (in €)	Zuschuss	Darlehen
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Angaben bei Weiterleitung der Zuwendung (§)

<p>Name des Dritten</p> <div style="border: 1px solid black; height: 60px;"></div> <p>Form der Weiterleitung (öffnt.-rechtlicher Vertrag / Bescheid)</p> <div style="border: 1px solid black; height: 30px;"></div>	<p>Straße, Hausnummer</p> <div style="border: 1px solid black; height: 30px;"></div> <p>PLZ Ort</p> <div style="border: 1px solid black; height: 30px;"></div>
---	--

5. Auszahlungsantrag

Ich beantrage die höchstmögliche Auszahlung gemäß der Ausgaben, die durch die SAB in der Belegliste als förderfähig anerkannt werden und unter Berücksichtigung der in

Ziffer 3.2 angegebenen Drittmittel, Einnahmen und weiteren Zuwendungen.

Bemerkungen

6. Anlagen (§)

- Erklärung und Nachweise über die Einhaltung der Publizitätspflichten laut Zuwendungsbescheid** (soweit noch nicht eingereicht)
- Nachweis zu Projektaktivitäten und zu Projektergebnissen, z.B. Fotos** (soweit noch nicht eingereicht)
- sonstige Anlagen:**

Bei Baumaßnahmen:

- Sachbuchauszug (in Kopie) oder Belegliste für Bauvorhaben nach DIN276** (Vordruck 61329)

Bei Nettoeinnahmen:

- Nettoeinnahmen - Anzeige** (SAB-Vordruck 60622)

7. Erklärungen

7.1 Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben. Die Angaben stimmen mit den Büchern und Belegen überein. Mit ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

7.2 Ich bestätige, dass die Ausgaben für das beschriebene Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

7.3 Ich bestätige, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids und die Nebenbestimmungen für Zuwendungen im Bereich der Strukturfonds EFRE und ESF (NBest-SF) eingehalten wurden.

7.4 Mir ist bekannt, dass die Belege und alle sonst mit der Förderung aus EFRE-Mitteln zusammenhängenden Unterlagen mindestens bis 31. Dezember des sechsten Jahres, das auf das Jahr folgt, in dem die letzte Auszahlung an den Zuwendungsempfänger erfolgte, aufzubewahren sind, sofern nicht nach beihilferechtlichen, steuerrechtlichen oder anderen nationalen bzw. europarechtlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist.

8. Subventionserhebliche Tatsachen

Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende.
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem

Zuwendungsempfänger

Ort
Datum (TT.MM.JJJJ)

Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 Subventionsgesetz - SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Unterschrift | Stempel

--

9. Fachtechnische Prüfung/baufachliche Begutachtung

Die Bauausführung, der Verwendungsnachweis und die Baurechnung wurden stichprobenweise geprüft. Hinsichtlich der wirtschaftlichen und sparsamen Ausführungen entsprechend den der Bewilligung zugrunde liegenden Unterlagen ergaben sich dabei.

- keine Beanstandungen**
- die aus der Anlage ersichtlichen Beanstandungen**

Der Zuwendungsbetrag ändert sich dadurch

- nicht**
- auf Betrag** (in €)

--

Bauverwaltung

Ort
Datum (TT.MM.JJJJ)

Subventionserhebliche Tatsachen:

Ich bin darüber unterrichtet, dass die in diesem Formular in Ziffer 9 gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Angaben mitzuteilen sind.

Dienststelle

Unterschrift Stempel